



Titelthema Luftverschmutzung - Helmholtz Perspektiven erscheinen

Titelthema Luftverschmutzung - Helmholtz Perspektiven erscheinen
Per Gesetz ist genau festgelegt, welche Menge von welchem Schadstoff unsere Luft enthalten darf. Trotzdem sterben weltweit immer noch mehrere Millionen Menschen jährlich an den Folgen von Luftverschmutzung. In Europa etwa verkürze die Luftverschmutzung die Lebenserwartung um bis zu neun Monate, warnt Epidemiologin Alexandra Schneider vom Helmholtz Zentrum München. Und selbst wenn die gesetzlichen Grenzwerte für Feinstaub, Stickoxide und Co. eingehalten würden, können die Mengen dieser Schadstoffe noch Krankheiten auslösen. Eine Titelgeschichte über Risikoszenarien, neue Lösungsansätze und ein unorthodoxes Forschungsprojekt.
In weiteren Interviews, Reportagen und Analysen berichten wir unter anderem über folgende Themen:
- Erdbeobachtung: Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt baut einen Satelliten, der zum Aufspüren von Waldbränden eingesetzt werden soll. Die Projektleiter erzählen, worauf es bei der Konstruktion ankommt und warum neben aller Technologie oft gerade die simplen Ideen den Unterschied machen.
- Joghurt: Er gilt als Fitmacher, fördert Verdauung und Knochenaufbau. Jetzt behaupten Forscher, Joghurt schütze sogar vor der Parkinson-Krankheit. Was ist dran an der vermeintlichen Wunderwaffe?
- Nobelpreise: Was für Menschen sind Nobelpreisträger? Eine Hochbegabtenforscherin erklärt, was sie alle gemeinsam haben.
Das Magazin erscheint alle zwei Monate und kann als Druckausgabe kostenlos im Abo bezogen werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Helmholtz-Gemeinschaft unter www.helmholtz.de/perspektiven.
Die Helmholtz-Gemeinschaft leistet Beiträge zur Lösung großer und drängender Fragen von Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft durch wissenschaftliche Spitzenleistungen in sechs Forschungsbereichen: Energie, Erde und Umwelt, Gesundheit, Schlüsseltechnologien, Struktur der Materie sowie Luftfahrt, Raumfahrt und Verkehr. Die Helmholtz-Gemeinschaft ist mit 37.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 18 Forschungszentren und einem Jahresbudget von rund 3,8 Milliarden Euro die größte Wissenschaftsorganisation Deutschlands. Ihre Arbeit steht in der Tradition des großen Naturforschers Hermann von Helmholtz (1821-1894).
Ansprechpartner für die Medien:
- Kommunikation und Medien
- Büro Berlin
- Anna-Louisa-Karsch-Str. 2
- 10178 Berlin
- Dr. Andreas Fischer
- Pressereferent
- Tel.: 030 206 329-38
- andreas.fischer@helmholtz.de
- Jan-Martin Wiarda
- Leiter Kommunikation und Medien
- Tel.: 030 206 329-54
- jan-martin.wiarda@helmholtz.de

Pressekontakt

Helmholtz-Gemeinschaft

53175 Bonn

Firmenkontakt

Helmholtz-Gemeinschaft

53175 Bonn

Helmholtz-Gemeinschaft
Registergericht: Amtsgericht Bonn
Eingetragener Verein
Vereinsregisternummer 20VR7942